

OFFENER BRIEF

Wenn man in einen Totschweigerirrsinn gerät, kann es vorkommen, dass sich alles aufgrund des Totschweigerirrsinns in die Länge zieht. Wenn man sieben Monate lang versucht die Totschweiger dazu aufzufordern mit ihrem zahlreichen gezielten Totschweigen aufzuhören aber die Totschweiger verbissen auf dem Totschweigen beharren als ob Sie völlig vom Totschweigen durchdrungen sind und nicht mehr davon ablassen können, wie völlig süchtige Menschen sich verhalten, dann ist es an der Zeit, dass die Kriminalpolizei eingreift und die Totschweiger einkassiert oder die Männer von der Psychiatrie mit Zwangsjacken die Totschweiger neu einkleiden und dorthin bringen, wo man Ihnen fachärztlich und mittels Psychopharmaka helfen kann. Notgedrungen auch Elektroschocktherapien zum Einsatz bringt, um die Totschweiger wieder vom Totschweigen abzubringen. Völlig psychisch Kranke arbeiten zu lassen und als Chef so zu tun, dass man nicht erkennt, dass die Totschweiger völlig geisteskrank sind, ist sehr hinterfragungswürdig. Vielleicht sollte man das Arbeitsinspektorat einschalten hier einmal nach dem Rechten zu schauen und einen Bericht darüber zu verfassen unter welchen Bedingungen die Totschweiger in den Totschweigerredaktionen arbeiten müssen. Vielleicht werden die Totschweiger ja auch als Totschweigerarbeitssklaven gehalten oder werden unter Folter zum totschweigen gezwungen. Normalerweise macht sowas kein vernünftiger Mensch mit Anstand und Moral. Allerdings hat man noch von keinem im Hofberichterstattertotschweigerbereich arbeitenden Menschen jemals gehört, dass Zwang oder Folter angewendet werden um totzuschweigen. Daher gehe ich davon ab, dass hier Geld im Spiel ist. Totschweige ohne dafür entlohnt zu werden macht mit Sicherheit niemand, gar niemand. Also kann man davon ausgehen, dass unsere Steuergelder dafür eingesetzt werden, dass die Totschweiger totschweigen. Natürlich kann man Totschweigen nicht unter Totschweigen verrechnen, daher haben die politischen Auftraggeber das über Imagekampagnen abzurechnen verlangt. Die Totschweigererantwortlichen in den Medienunternehmen sind 1. Medieneigentümer, 2. Geschäftsführer, 3. Chefredakteure und 4. Auslandsjournalisten und 5. Inlandsjournalisten. Die Auftraggeber für Totschweigen sind politische Akteure und von Pharmafirmen, Telekommunikationsunternehmen und anderen Konzernen. Dies Totschweigerspiel, was eine erhebliche Einnahmequelle der Hofberichterstattertotschweiger ist und viele Millionen im Jahr einbringt, ermöglicht auch unsere zweiundzwanzigjährige aktive Kriegsbeteiligung durch die verfassungswidrige Abhörstation Königswarte und unser Heeresnachrichtenamt. Die Totschweiger haben die Aufgabe alles zu vertuschen damit diese aktive Kriegsbeteiligung 1. nicht öffentlich bekannt wird, 2. dass diese ermöglicht wird, 3. dass diese unterstützt wird und 4. dass diese verlängert wird. Somit sind die Totschweiger aktive bezahlte Partner der CIA-Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft und agieren als bezahlte CIA-Drohnenmörderhandlanger und der staatlichen Drohnenmordbeteiligten und staatlichen Drohnenmordverantwortlichen. Es werden also unsere Steuergelder in vielfacher Millionenhöhe dafür eingesetzt, dass diese Drohnenmordbeteiligten eine Lizenz zum Morden ausüben können und als willfähige, unterwürfige, untertänige, tributpflichtige und würdelose US-Vasall-Mordgehilfen tätig sein können. Ein völliger Wahnsinn der da seit zweiundzwanzig Jahren branchenweit, konsequent, systematisch, völlig und gezielt totgeschwiegen wird. Das können wir uns nicht schönreden. Wer hier anderer Meinung ist, kann mir gerne eine E-Mail mit dem Kennwort: „Blödsinn“ senden und argumentieren, wie er die Fakten und Tatsachen aus der Welt schaffen möchte, die eindeutig und schwer belastend und nicht widerlegbar sind. Niemand

kann Fakten & Tatsachen für ungültig erklären. Fakten und Tatsachen sind Fakten und Tatsachen. Die Wahrheit, ist die Wahrheit. Unrecht ist Unrecht. Ein Staatsverbrechen ist ein Staatsverbrechen. Regierungskriminalität ist Regierungskriminalität. Staatsterrorismus ist Staatsterrorismus. Eine aktive Kriegsbeteiligung ist eine aktive Kriegsbeteiligung. Zweiundzwanzigjähriges bezahltes Totschweigen unserer aktiven Kriegsbeteiligung ist zweiundzwanzigjähriges Totschweigen unserer aktiven Kriegsbeteiligung. Das kann man nicht schönreden. Stellen Sie sich vor. Sie müssten einen Lügendetektortest machen. Was glauben Sie was dabei herauskommt. Das Sie versuchen zu lügen und der Lügendetektor dies erkennt. Haben Sie den Mut einen öffentlichen Lügendetektortest zu machen? Wenn nicht, schauen Sie einmal nach, ob Sie überhaupt Eier haben. Haben Sie, aber sehr, sehr kleine? Eigentlich sind es längst tote Eier? Die für nichts mehr zu gebrauchen sind? Ihr Rückgrat sollte auch geschient werden? Vielleicht sollten Sie ein paar Psychopharmaka extra verschrieben bekommen? Sie beneiden mich dafür, dass ich so offen Ihnen allen die Meinung geigen kann? Sie würde sowas niemals machen. Ihnen fehlt einfach das Wissen? Der Mut? Die Courage? Wenn Sie sich „objektiv“ betrachten müssten Sie sich ehrlicherweise eingestehen, dass Sie alle Merkmale eines Schlappschwanzes erfüllen? Ein Schlappschwanz der überhaupt nichts auf die Reihe bekommt und völlig schlapp ist und zu überhaupt nichts zu gebrauchen ist? Ihr eigentliches Problem ist aber, dass Sie damit kein Problem haben? Sie wollen so weitermachen wie bisher und sich irgendwie durchschwindeln? Da Sie es bis heute verabsäumt haben sich Ihre geistigen Fähigkeiten zu entwickeln, auszubilden und zu trainieren verfügen Sie nur über einen unzureichenden Geist haben aber nicht das Einsichtsvermögen das selbst erkennen zu können? Sie checken also nicht, dass Sie es nicht checken? Sie unterliegen einer Illusion der eigenen Informiertheit haben aber eklatante Informationsrückstände, Informationsdefizite und Informationslücken sowie auch enorme Wissenslücken, Wissensdefizite und Wissensrückstände wie auch grobe Erkenntnislücken, Erkenntnisdefizite und Erkenntnisrückstände? Wieder ein Volltreffer, den Sie aber nicht erkennen können, da es Ihnen an den geistigen Fähigkeiten dazu fehlt? Machen Sie sich nichts draus. Ziemlich allen, die es ihr ganzes Leben lang verabsäumt haben Ihre geistigen Fähigkeiten zu entwickeln, auszubilden und zu trainieren geht es so wie Ihnen. Alles geistige Totalversager, entschuldigen Sie meine Direktheit es klar & deutlich auszusprechen, hier zu schreiben. Ich mache Sie hiermit darauf aufmerksam, dass es ganz den Anschein macht, dass Sie alle geistig unterentwickelt, unausgebildet und untrainiert sind. Ja, diesen Anschein vermitteln Sie alle zusammen. Ich bin nur der Überbringer der Nachricht. Sie sind die Ursache. Den Nachrichtenüberbringer böse zu sein, ist saudumm, das bringt überhaupt nichts. Fangen Sie vor Ihrer Haustüre an Ihren Scheiß wegzuräumen. Ich rate Ihnen dazu dicke Handschuhe und eine Kluppe in die Nase zu stecken sowie Schutzbrillen zu tragen. Seine eigene Scheiße vor seiner Türe wegzuräumen sollte das erste sein, was man macht. Dann kann man dazu übergehen die geistige Meisterschaft anzufangen und seine geistigen Defizite und Illusionen ausräumen und seine geistigen Fähigkeiten zu entwickeln, auszubilden und zu trainieren. Klar sollte einem geistigen Zwerg sein, dass er sein ganzes Leben ein geistiger Zwerg bleibt, bis er etwas dagegen macht. Diese Erkenntnis kann den Umschwung einleiten. Eine geistige Zeitenwende im Leben bewirken und geistige Verbesserungen bringen. Es geht um den Rest Ihres Lebens. Wer das nicht checkt, der checkt nicht viel oder gar nichts. Um hier eine schnelle Trendumkehr zu erreichen, wäre es vernünftig die Öffentlichkeit darüber aufzuklären und man sollte sich überlegen ob es nicht vernünftiger wäre, die geistige Meisterschaft zu unterstützen indem man die Menschen dazu animiert und motiviert die geistige Meisterschaft zu unternehmen, damit die Masse mehr Bildung

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

und eine wohltuende geistige Entwicklung erfährt. Man kann auch mit Strafen bewirken, dass die Menschen die geistige Meisterschaft unternehmen. Eh, klar. Ich bin für Aufklärung und Motivation und nicht für Bestrafung. Bei den Totschweiger bin ich allerdings für eine sehr harte Bestrafung, um Abschreckung zu erzeugen und ausgleichende Gerechtigkeit herzustellen. Wenn Sie hier anderer Meinung sind, da Sie ja ein Betroffener sind, dann können Sie mir gerne eine E-Mail schreiben mit dem Kennwort: „Andermeinung“ und versuchen dies ausführlich zu argumentieren. Denken Sie, ich denke nicht, bevor ich schreibe? Glauben Sie mir, ich denke mehr als viele annehmen. Ich durchdenke viele Angelegenheiten tiefer und gründlicher wie die allermeisten. Ich bin ein typischer tiefdenkender kritischer Querdenker der zweifelt, recherchiert und sehr viel liest um die Fakten und Tatsachen zu ergründen. Ich bin ein Wahrheitssuchender. Allerdings seit ich mit der Wahrheit verheiratet bin und die Wahrheit von mir ein Kind erwartet und mir alles erzählt, was ich wissen will, bin ich kein Wahrheitssuchender mehr, sondern jemand, dem die Wahrheit aus erster Quelle eingeflüstert wird. Ich habe sozusagen meine lebenslange Wahrheitssuche auf das Optimum bringen (optimieren) können und stecke mit der Wahrheit unter einer Decke. Und die Wahrheit nackt ist schon ziemlich überwältigend zu erleben und zu genießen. Die ganze Wahrheit ist wirklich sehr sexy und sehr, sehr liebevoll. Ich liebe es mich mit der Wahrheit zu vergnügen und diese zu genießen. Natürlich kann ich jetzt die nackte Wahrheit körperlich ergründen, aber das ist eine wirklich intime Geschichte und hat hier nichts verloren. Wenn Sie es mir als Ungläubiger nicht glauben können, dass ich mit der Wahrheit verheiratet bin dann schreiben Sie mir bitte eine E-Mail mit dem Kennwort: „Unglaube“ und ich werde versuchen Ihnen das noch näher zu erklären. Allerdings habe ich das im offenen Briefe Totschweigerpapierkrieg gemacht. Könnte es sein, dass Sie unter eklatanten Erinnerungslücken leiden es sich aber nicht eingestehen möchten? Dann möchte ich Ihnen hier an dieser Stelle den Tipp geben: Es gibt Angelegenheiten, wenn man nicht frühzeitig etwas dagegen macht, sich sehr verschlimmern können. Haben Sie sich schon mal über Demenz schlaue gemacht, bevor Sie überhaupt nichts mehr checken, wäre dies bei Erinnerungslücken anzuraten. Ich meine es so wie immer nur gut. Auch das können Sie mir glauben. Ich bin ja ein Gutmensch. Wir Gutmenschen meinen es immer mit allen gut. Dass die Hofberichterstattertotschweiger die Gutmenschen schlecht machen und zu einem Feindbild machen, sowie auch die Querdenker schlecht machen und zu einem Feindbild machen, kann ich nicht dulden und fordere Sie hiermit alle dazu auf, sofort damit aufzuhören. Was ist nur los in der Hofberichterstattertotschweigerbranche? Vollkommen heruntergekommen und unter jeder Sau? Also ich würde mich sehr schämen, wenn ich in so einem Dunstkreis arbeiten müsste. Die allerletzten als Arbeitskollegen zu haben, kann ich mir gerne sparen. Da weiß ich besseres zu unternehmen als mit Totschweigern zu arbeiten. Die laufen ja in letzter Zeit mit vollen Hosen herum und stinken um die Wette, hört man aus Insiderkreisen. Dürfte mit dem Auffliegen der Totschweigerei zusammenhängen und dass die Kriminalpolizei ermittelt. Könnte auch wegen den zu erwartenden hohen Strafen sein, die es für Massenmordbeteiligung gibt. Wenn man sich aktiv an einer illegalen außergerichtlichen Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft als Erfüllungsgehilfe und Handlanger als Totschweiger beteiligt ist man ein Mordbeteiligter. Das kann man nicht schönreden, nur schönlügen. Ergo. Erwartet alle Totschweiger unserer zweiundzwanzigjährigen aktiven Kriegsbeteiligung der Mordprozess und es sieht ganz danach aus, dass alle Totschweiger ihre juristische Abrechnung erhalten und für ihren Rest Ihres Lebens in die Totschweigerhaft gehen werden. Natürlich erhalten Sie dort auch eine Elektrostarkstromschlagtherapie und Psychopharmaka, allerdings werden die allerallermeisten als Knasthuren enden, die von allen anderen vergewaltigt werden. Ich möchte

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

das niemanden vorenthalten, aber ich haben ein paar Kollegen die haben mir einiges aus dem Knast erzählt und welche „Gesetze“ dort herrschen. Don't speak with the police, ist das Grundgesetz aber verpfeif niemand anderen, ein weiteres. Halt's Maul und erzähl niemanden davon hört man, ist auch sehr weit verbreitet. Also wird den Totschweigern im Jahre 2023 eine Zeitenwende ins Haus stehen und sehr große schwerwiegende Veränderungen stehen ins Haus. Da wird so richtig für Abwechslung gesorgt werden. Allerdings sieht es für die Totschweiger wirklich nicht sehr gut aus, sondern im Gegenteil. Es sieht richtig Scheiße aus. Völlig Scheiße. Also ich möchte mit keinem einzigen Totschweiger tauschen müssen. Wie geht es Ihnen dabei? Sie sind einer von den vielen die sich in letzter Zeit immer häufiger in die Hose scheißen und sich dabei auch noch anpissen? Ja, schon wieder ein Volltreffer? Auf den Punkt gebracht. Dann rate ich Ihnen hier an dieser Stelle mit dem Totschweigen ein für alle Male aufzuhören. Das wird Ihre Hosenscheißerei beenden helfen. Sie brauchen mir für den Tipp nicht dankbar zu sein, nein berichtigen Sie über unsere zweiundzwanzigjährige Totschweigerei über unsere aktive Kriegsbeteiligung mit der Abhörstation Königswarte und dem Heeresnachrichtenamt, das ist Ihr Job, ihre Verantwortung und Ihre Verpflichtung. Hier gibt es keine Ausreden. Was vom öffentlichen Interesse ist, hat die Öffentlichkeit ein Anrecht darauf das zu erfahren. Comprendre? Wenn Sie das immer noch nicht kapiert haben oder einsehen wollen können Sie mir gerne eine E-Mail schreiben mit dem Kennwort: „Nichtchecker“ dann werde ich mich persönlich um Sie kümmern und versuchen Sie geistig wiederzubeleben. Wenn Sie hingegen irgendeine Frage an mich haben sollten, soll ja vorkommen, bei Menschen die denken, dann können Sie mir gerne eine E-Mail mit dem Kennwort: „Anfrage“ schreiben und senden und erklären mir was Sie von mir beantwortet haben wollen. Egal zu welchem Thema. Ich bin gerne bereit, mich zu allem zu äußern und zu versuchen Ihnen Ihre Frage(n) bestmöglich zu beantworten. Das ist völlig normal, dass man das tut. Allerdings scheint es branchenweit im Hofberichterstattertotschweigerbereich nicht der Fall zu sein, da zieht man es vor seine hässliche Fratze zu zeigen und mit Arroganz, Ignoranz, Respektlosigkeit und Anstandslosigkeit zu glänzen. Elf Jahre Arschlochverhalten ist Weltrekordverdächtig in der österr. Hofberichterstattertotschweigerarschlochbranche, die unsere Steuergelder sich einsacken für gezieltes Totschweigen und wohlwollende unkritische politisch-korrekte Hofberichterstattung im Totschweigemodus. Ja, wir haben wirklich eine so miese, so schändliche und so unzumutbare Mediensituation, die ein Skandal, eine Frechheit, eine Zumutung, eine Beleidigung und zum Fremdschämen ist, da sie auch eine Schande darstellt. Wenn Sie mir nicht glauben, fragen Sie Armin Thurnher, der kann Ihnen in seinem Buch: Republik ohne Würde im Kapitel 7 über unsere „Medien“ die Textstellen zeigen, wo er über unsere Mediensituation geschrieben hat. Also, wann haben Sie vor, über unsere zweiundzwanzigjährige verfassungswidrige aktive Kriegsbeteiligung mit der Abhörstation Königswarte zu berichten? Wollen Sie das mit ins Totschweigergrab, die Totschweigerzelle nehmen? Wenn Sie dazu irgendwas zu sagen haben, können Sie mir wieder gerne eine E-Mail schreiben mit dem Kennwort: „Whistleblower“ und tischen mir Ihre Geschichte auf. Ich mache Sie darauf aufmerksam, dass ich lügen ziemlich gut erkennen kann und Sie mit aller Höchstwahrscheinlichkeit nach, damit nicht durchkommen werden, sondern im Gegenteil, damit auffliegen werden. Wenn Sie annehmen/denken/glauben/fantasieren, dass Sie es dennoch versuchen wollen, erinnere ich Sie nochmals, ZUVOR DENKEN und dann handeln, schreiben oder reden. Das ist ein Grundgesetz. Das haben wir vereinbart. Wenn Sie sich daran nicht halten wollen hätten Sie die Gelegenheit gehabt, dagegen einen schriftlichen Einspruch zu machen. Allerdings ist die Frist jetzt schon vor Monaten ausgelaufen und jetzt einfach daherzukommen

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

und das verlangen zu wollen können Sie sich abschminken. Dann würde ja jeder daherkommen und irgendwas wollen, was ihm gar nicht zusteht und das können wir nicht zu lassen. Das lassen wir nicht einreißen, also schlagen Sie sich das wieder aus dem Kopf. Wenn Sie hier eine andere Meinung sind oder „Protest“ einlegen wollen können Sie mir gerne eine E-Mail schreiben mit dem Kennwort: „Protest“ und begründen, warum Sie annehmen, dass Sie sich nicht an die Regeln halten müssen und eine Ausnahme erhalten wollen. Gut. Wäre auch das geklärt, dann können wir ja fortsetzen und heiter weiter machen und fortfahren mit dem Totschweiger-Papierkriegkonfliktgeschreibsel. Also heute merke ich wieder, wie viel entspannter es ist, auf der PC-Tastatur herumzuklopfen. Da geht einfach viel schneller was weiter und da hüpfen die Wörter nur so aufs virtuelle Papier, dass man aber ausdrucken kann. Wenn ich so weitermache mit dem Schreiben werde ich noch ein so schneller Schreiber werden wie es selten einen gegeben hat. Ein Denkschreiber. Jemand dem es möglich ist zu denken & zu schreiben und zu denken und zu schreiben den ganzen Tag im vollkommenen optimalen Arbeitsflow. Das GPT kann scheißen gehen. Das hat dann keine Chance mehr meine Qualität und Lügenfreiheit sowie Totschweigerfreiheit und auch politische-Korrektheit-Freiheit zu erreichen. Die künstliche Intelligenz ist da auch wenn Sie die größten Rechner dieser Welt besitzt chancenlos, da diese programmiert ist und sich an Vorgaben richten muss. Die künstliche Intelligenz besitzt daher keine Freiheit. Wenn man gesteuert wird, also einem Programm unterworfen ist, dann ist man alles andere als frei, sondern ist ein gesteuertes den Programmvorgaben unterworfenes Programm, nicht mehr, nicht weniger. Man ist Sklave seiner Programmierer & Herren, als künstliche Intelligenz. Das sollte die Menschheit begreifen, also Ihr mitgeteilt werden, damit dass jedem klar ist, der das GPT nutzt. Man nützt eine Lügenverbreitendes-transatlantisch-gerechtes-politisch-korrektes-Totschweigerprogramm von gewinnorientierten Großkonzernen (Google, Microsoft) und einem Milliardär (Bill Gates) die alle Pentagonauftragnehmer sind und sich Ihrem Geldherren, dem Pentagon, ihrer Geldquelle andienen. Die Welt ist eine verrückte Welt und eine sehr kranke Welt die unter Kriegen leidet, die vom amerikanischen militärischen-industriellen Komplex ausgehen. Das wird aber in den gekauften US-NATO-konformen-Kriegsverkäufer-Kriegspartnermedien totgeschwiegen, seit vielen, vielen Jahren. Vielen Jahrzehnten. Dort wird eine US-NATO-kriegsdienliche Matrix verbreitet die per Dauerschleife und Gehirnwäsche der Weltöffentlichkeit eingehämmert wird bis alle die Lügen glauben und vom Totgeschwiegenen keine Ahnung haben. Das ist unsere Welt, die uns seit Jahrzehnten medial umgibt. Dass wir das nicht erkennen können/wollen ist eine Intelligenzfrage & Wissensfrage & Erkenntnisfrage. Jeder kritische Geist, der klar denken kann, kann das erkennen. Man muss nur die richtigen Fachbücher auswählen und erhält die diesbezüglich notwendigen Informationen, Fakten und Tatsachen. Ich habe nur 1.500 Fachbücher und Sachbücher gelesen habe aber immer darauf geachtet die richtigen anerkannten kritischen Autoren mir auszuwählen. Ich glaube eine gute Auswahl getroffen zu haben, da ich immer bewusst geschaut habe, wer was schreibt. OK. Sie haben sicher mehr Fachbücher und mehr Wirtschaftszeitungsartikel gelesen wie ich, eh klar, aber können Sie sich es vorstellen einmal über dem Mut zu verfügen mir eine Frage zu stellen und sich dabei nicht in die Hose zu scheißen? Also so eine Art Journalist ist, der Fragen stellt und Artikel schreibt, die vom öffentlichen Interesse sind. Das ist Ihnen zu weit her und können Sie sich als jahrelanger Totschweiger eigentlich gar nicht mehr vorstellen? Sie sind die arbeitslose Totschweigerei so gewöhnt und warum sollten Sie davon wieder absehen, wenn Sie immer noch gut bezahlt wird? Sie arbeiten nicht aus Freude, sondern zum Gelderwerb und das Geld steht in Ihrem Mittelpunkt. Sie haben nicht vor sich vom Geldfluss abzuschneiden oder zu riskieren abgeschnitten zu werden.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

Sie sind ein Totschweiger und bleiben eine Totschweiger? Sie lassen unschuldige Menschen in großer Zahl über die Klinge springen und wollen sich das nicht einmal eingestehen? Sie sind auf der Flucht vor sich selbst? Sie wollen nicht darüber nachdenken, welche Scheißen Sie eigentlich anrichten? Sie wollen sich damit einfach nicht geistig belasten, deshalb blenden Sie es einfach aus, das haben Sie sich so angewöhnt. Wenn Sie sich in den Spiegel schauen vermeiden Sie es sich in die Augen zu schauen und Selbstreflexion kommt Ihnen gar nicht in die Tüte, da Sie sich selbst nicht ergründen wollen. Wer will schon das Böse, das einem durchsetzt erkennen und sich eingestehen, böse, durchtrieben, skrupellos, widerwärtig ... (hier zu viel) zu sein. Sie geben mir auch hier wieder Ihre stille Zustimmung um das alles zu bestätigen? Wenn nicht, dann können Sie mir gerne eine E-Mail schreiben und mir begründen warum Sie anderer Meinung sind. OK? OK. Dann hätten wir auch das besprochen und können zum nächsten kommen. WANN HÖREN SIE MIT IHREM GEZIELTEN TOTSCHWEIGEN AUF? Können Sie diese einfache Frage bitte öffentlich beantworten? Oder müssen wir Sie holen kommen und vor eine Kamera zerren? Kann ja gut sein, dass Sie lieber abgeholt werden wollen, als selbst sich hinter Steuer zu setzen oder mit dem öffentlichen Verkehrsmittel zu einem Treffpunkt kommen. Also, wenn Sie lieber abgeholt werden wollen um vor dem Totschweiger-Volkstribunal einvernommen zu werden, dann können Sie mir gerne eine E-Mail mit dem Kennwort: „Abholung“ senden und mir Ihre Adresse und den gewünschten Abholtermin mitteilen. Wir gehen ja bestmöglich auf alle Wünsche ein um letzte Wünsche zu erfüllen bevor man angeklagt, verurteilt und für lebenslang hinter Gitter verschwindet. Das nennt man den bevorstehenden Totschweiger-Abgang. In die Totschweigervorhölle, als Totschweigerknasthure sein restliches Dasein zu verbringen. Natürlich gibt es schöneres im Leben, aber nicht mehr für Totschweiger. Die bekommen das, was Sie sich redlich verdient haben. Denn was man sich redlich verdient hat, soll man auch erhalten. Sonst wäre es ja unfair. Wir stellen einfach Gerechtigkeit her, indem alle Totschweiger ihren Prozess erhalten. Sie nicken gerade mit dem Kopf und wollen mir damit rechtgeben sind sich aber nicht bewusst, dass ich das nicht sehen kann und ich Sie daher auffordere mir eine E-Mail zu schreiben mit dem Kennwort: „GERECHTIGKEIT“, dass Sie nicht mal begründen müssen und ich weiß, dass auch Sie das denken, was ich mir denke und daher davon ausgehen, dass auch Sie sich für ausgleichende Gerechtigkeit stark machen wollen. Ich denke dann sind wir im Geschäft. Und können das so durchziehen. Wenn Sie noch irgendwelche letzten Wünsche vor Ihrem Abgang haben, können Sie mir ja wie gewohnt eine E-Mail schreiben mit den Kennwörtern: „Letzter Wunsch“ und formulieren mir diesen. Letzte Wünsche erfülle ich sehr gerne, wenn Sie erfüllbar sind. Und Sie können davon ausgehen, dass ich mir die allergrößte Mühe geben werde Ihren letzten Wunsch zu erfüllen. Also halten Sie sich nicht zurück und lassen Sie sich von mir einen letzten Wunsch erfüllen. Dann werden Sie sehen, dass ich es wirklich mit jedem gut meine. Bin halt ein alter optimistischer Gutmensch mit Helfersyndrom der sich mit den Allerletzten herummüht. Es könnte natürlich auch gut sein, dass Sie auch hier eine andere Meinung haben, als die Realität entspricht, dann können Sie mir auch gerne hier eine E-Mail schreiben mit dem Kennwort: „Fremdeinschätzung“ und argumentieren, warum Sie fälschlicherweise annehmen, dass es anders sein könnte so gut Sie können. Ich werde es Ihnen gerne dann noch näher erklären und alle ihre Fehlschlüsse, ihre Fehleinschätzungen aufzeigen und begründen. Ich werde mir wirklich die Zeit nehmen alle E-Mails zu beantworten. Falls ich einmal überfordert sein sollte, dann werde ich Ihnen das öffentlich machen und Sie alle darüber informieren, so wie man das im Geschäftsbriefverkehr so macht. Von Briefverkehr haben Sie noch NIE etwas gehört? Der ist Ihnen vollkommen neu? Was ist Briefverkehr? Sie haben auf der Journalistenschule noch nie

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

etwas von Briefverkehr gehört, daher machen Sie auch keinen Briefverkehr, da das Ihnen vollkommen fremd ist? Soll das Ihre Schutzbehauptung werden, die sie sich gleich abschminken sollten, damit Sie sich nicht auch noch lächerlich machen? Ich denke, da es Ihnen am Denken fehlt, sollten Sie sich jemanden suchen, der dazu fähig ist zu denken. Das würde Sie voranbringen und Ihnen helfen. Wenn Sie niemanden kennen, der im Stande ist klar und kritisch zu denken, was ja bei Totschweigern vorkommen sollt und man hört, dass es der Regelfall ist, dann können Sie mir gerne wieder eine E-Mail schreiben mit dem Kennwort: „Denker“, dann werde ich mich bemühen Ihnen einen aus Ihrer Umgebung zu besorgen. Hier zwischendurch: Wenn ich mir immer wieder die Seiten Text ansehe, die ich Ihnen „zumute“, dann muss ich immer lachen. Ganz egal, ob mein Lachen begründet oder unbegründet ist. Das spielt dabei keinerlei Rolle. Also Lachen ist gesund und sollte jeder so oft als Möglich unternommen werden. Das unterschreibe ich. Und bin auch dazu bereit, ein Siegel anzubringen und es abzustempeln. Ja, das würde ich machen. Ich könnte auch Urkunden ausstellen. Wenn Sie eine diesbezügliche Urkunde gerne haben wollen, können Sie mir gerne eine E-Mail schreiben mit dem Kennwort: „Urkunde“ und geben mir Ihre Wünsche an, welche Namen Sie gerne auf der Urkunde lesen wollen und begründen mir, warum es Ihrer Ansicht nach diese Person es sich verdient hat, eine diesbezügliche Urkunde sich zu verdienen. Nein, diese Urkunde kostet nichts, die erstelle ich ehrenamtlich. Sie können sich Ihre Totschweigerkröten sparen, Blutgeld nehme ich nicht. Ja, das steht hier. Das können Sie hier nachlesen. OK? OK. Wenn Sie auch darüber Bescheid wissen, machen wir heiter weiter und fahren fort. Lassen wir uns nicht aufhalten und geben ein wenig Gas. Sind Sie auch ein Schnellfahrer? Sie wollen auch Höchstgeschwindigkeit fahren? Sie lieben es voll auszureizen und alles aus Ihrer Kiste herauszuquetschen was möglich ist? Wenn dem so ist, dann ergeht es Ihnen so wie mir. Ich stehe auf 100%. Auf die volle Tour. Vollgas ein Leben lang. Alles darunter ist ein Versagen. Wer nicht sein einziges Leben optimal nutzt, ist ein Versager oder zumindest ein Verlierer im Leben. Wer ein Lebensverlierer oder Lebensversager ist, ist nicht zu beneiden, sondern im Gegenteil, er ist zu bedauern und zu bemitleiden, er ist jämmerlich und armselig. Die Frage die sich hier an dieser Stelle stellt, ist: Wie schätzen Sie sich ein? Sie sind ein Teil des Problems? Sie sind völlig entbehrlich? Der Menschheit ergehe es besser ohne Sie? Wieder ein Volltreffer der mitten rein ging und es auf den Punkt gebracht hat? Ja, OK, dann weiß ich Bescheid. Können Sie sich vorstellen, wieviel ich wegen Ihnen heute schon getrunken habe? Mehr als Sie sich vorstellen können. Also, halten Sie mir nicht alles vor, was Ihnen nicht passt. Sonst werden wir ein Problem miteinander bekommen, vor dem Sie flüchten werden, wie üblich, da Sie sich ja vor mir völlig anschießen. Von oben bis unten anschießen. Sie wissen sicherlich bereits, dass ich alles immer klar & deutlich direkt offen anspreche und mir kein Blatt vor dem Mund nehme. Ich bin einer von denen, die alles klar und offen formulieren und zur Sprache bringe, da ich von dem was ich „glaube“, eigentlich besser von dem ich WEISS, überzeugt bin und daher ich WAHRHAFTIG das vertreten kann, was ich geistig erkannt habe. Das mache ich schon seit über 35 Jahren so. Daher habe ich da sehr, sehr große Übung darin und bin ein „wahrer“ Meister. Im Alter wird man von seinen Lebensangewohnheiten oftmals ein Meister. Wenn man ein Leben lang etwas gemacht hat, also Übung ohne Ende hat, dann ist man in vielen Bereichen ein Meister. Das ist einfach so. Ich habe ein Leben lang gelesen, daher bin ich nach 1 Millionen Seiten ein Lesemeister. Ich habe mehr geschrieben wie die allermeisten Menschen und das in elf Jahren. Also bin ich ein Schreibmeister. Ich habe ein „Leben lang“, also zumindest 35 Jahre eine geistige Meisterschaft am learning by doing way unternommen und es ist mir gelungen mir meine Genialität zu erarbeiten, deshalb bin ich ein Meister des Geistes. Ich habe in den letzten elf Jahren

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

45.000 Stunden ehrenamtliche Aktivistenstunden erbracht um die Welt zu einer besseren zu machen, deshalb bin ich ein Weltverbesserungsmeister durch Übung. Ich habe einen Weltfriedensintensionsmasterplan entwickelt, also erdacht, also bin ich ein Friedensstifter. Zufällig wurde ich von Gott auserwählt, seine Stimme auf Erden, seine Hände auf Erden und sein Nachfolger (sic) zu werden und auch das Jüngste Gericht abzuhalten und das ewige Leben und die Allmacht nach meinem CIA-Kopfschuss zu erhalten. Da kann ich mir schlechtere Abgänge vorstellen und schlechtere Zukunftsaussichten. Wenn man die ausgleichende Gerechtigkeit in seine Überlegungen mit einbezieht, dann sieht die Lage allermeist anders aus, als man sich die sich schönlügt. WAS, Sie finden es dekadent, wenn ich so viel schreibe. Sie finden ich sollte mich viel kürzer halten. Sie stinkt Textlastigkeit an. Sie hassen lange Texte. Lesen eigentlich auch? OK. Das ist eine Einzelmeinung und hat nicht viel Gewicht. Schon klar, oder? Wenn Sie hier bocken wollen und hier eine andere Meinung vertreten möchten, dann haben Sie natürlich wieder die Möglichkeit mir eine E-Mail zu schreiben mit dem Kennwort: „Einwand“ und können mir gerne begründen, also argumentieren, warum Sie so eine abwegige Meinung haben. OK? OK, dann wäre auch das geklärt und wir können weitermachen. Wenn man ständig unterbrochen wird, dann kommt man nie so gut weiter, als wenn man nicht unterbrochen wird. Also, ist hier anzuraten, Sie unterbrechen nicht mehr mit Hirngespinsten Einwänden und dergleichen, sondern sparen sich das bis zum Ende auf, das können wir das gerne, wenn Sie alles wissen, dann besprechen. Das macht einfach mehr Sinn. Wenn Sie, in einem Zustand der „geistigen Umnachtung“ aufgrund eklatanten Informationsrückständen, Informationsdefiziten, Informationslücken, erheblichen Wissenslücken, Wissensrückständen, Wissensdefiziten und sehr groben Erkenntnisdefiziten, Erkenntnisrückständen und Erkenntnislücken hier einen auf? machen wollen, dann rate ich Ihnen erneut, zuvor zu denken. Wenn Sie diese einfache Grundregel nicht einhalten wollen, dann muss ich Sie aus dem „Spiel“ nehmen und ausschließen. Die rote Karte austeilen. Schon Mal was von der roten Karte gehört? Kennen Sie die Bedeutung der roten Karte? Wenn ja, dann gut, wenn nein, dann haben Sie einen geistigen Nachholbedarf. Und nein, hier handelt es sich nicht um ein „Neuartiges“ Kunstprojekt, hier geht es um das Eingemachte. Lebenslang oder Freiheit. Sie können mich auch einen Freiheitsvermittler bezeichnen, der ich bin. Ich versuche seit über sieben Monate ihre Freiheit zu retten. Ist Ihnen das etwa immer noch nicht aufgefallen? Wenn nicht, dann sind Sie Erkenntnisblind, betriebsblind und haben grobe Erkenntnisschwächen. Glauben Sie mir. Ich kann nämlich klar denken. Haben Sie überhaupt eine Vorstellung von klar denken? Könnte es sich wieder um eine Illusion handeln, dass Sie sich vorstellen eine klare Vorstellung zu haben klar denken zu können Sie aber auch hier nicht wirklich klar denken können, sondern eigentlich vom Gegenteil ausgegangen werden muss? Ja, wieder ein Volltreffer mitten rein ins Schwarze? Sie geben jetzt endlich zu ein verschissener verhasster Totschweiger zu sein? Wirklich wahr? OK, dass akzeptiere ich und gebühre Ihnen Respekt für diese notwendige und angebrachte Handlung. Alles andere wäre falsch gewesen. Das ist klar. Oje. Ich habe soeben angefangen mir Erdnüsse reinzuziehen, also zu essen. Was bedeutet, wenn mich meine Esslust (Fressgier) einholt, dann werde ich Erdnüsse aufbrechen und verschlingen und muss vom Schreiben ablassen. Aber ab und an benötigt man auch biologischen Nachschuss um geistigen Nachschuss zu generieren. Und irgendwann werde ich genügend Erdnüsse gegessen haben, dass ich genug habe. Allerdings bin ich derzeit davon noch weit entfernt. Allermeisten esse ich einen halben Sack von einem großen Sack Erdnüsse, ich spreche von einem 750 Gramm-Erdnusspack. Die ganze Fresserei, die ganze Sauferei, die ganze Kifferei hat mich also davon abgehalten eine höhere Effizienz in der Schreiberei zu erreichen. Also habe ich auch hier noch

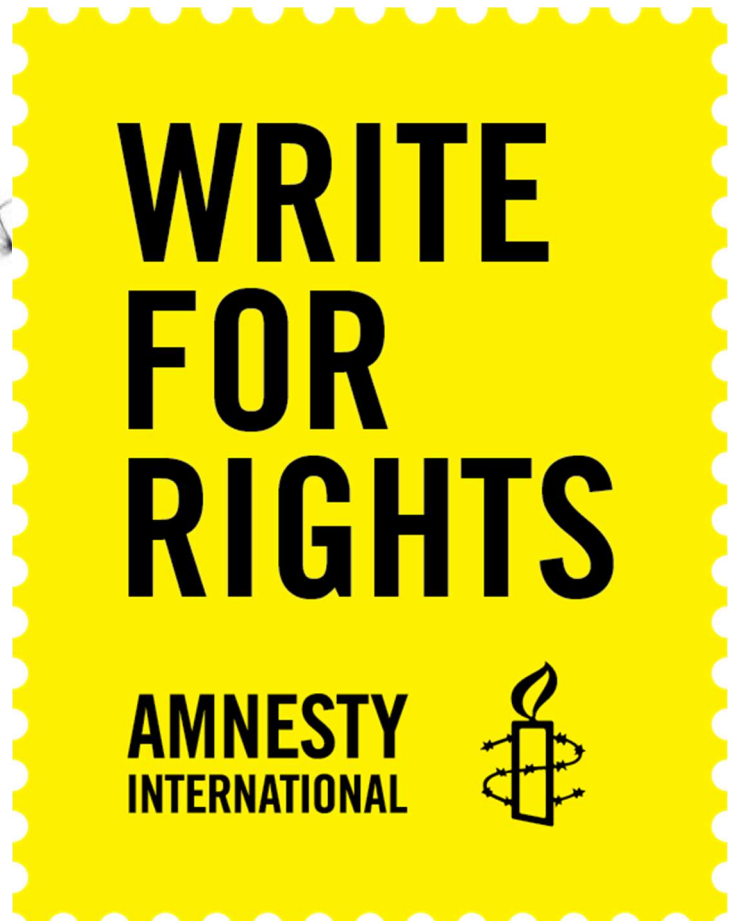
Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

viel Verbesserungspotenzial vorhanden um meine Leistungen zu steigern und zu verbessern. Das hängt wie bei Ihnen mit Vernunft, Verstand, Bewusstsein, Werten und dergleichen mehr zusammen. Wie wir wissen, ist jeder für seine Handlungen und Unterlassungen voll verantwortlich, also passt es von dieser Seite und jeder wird das bekommen, was er sich redlich verdient hat. Also alles im grünen Bereich, was allerdings die Totschweiger noch nicht kapiert haben und nicht auf Ihrem Schirm haben. Denn, wenn Sie wüssten was Sie erwartet, würden Sie nicht machen, was Sie machen. Die Totschweiger leiden unter dem Problem, dass Sie nicht viel checken und völlig ausgenützt werden. Ihre Dummheit macht Sie zu Ihren eigenen Opfern. Allerdings, dass man so dumm sein kann, wie die Totschweiger, hätte man sich früher überhaupt nicht vorstellen können. Da sind die Totschweiger schon wirkliche Ikonen der Dummheit und glänzen hell. Wenn Ihr Anwalt Sie davon überzeugen will, dass es möglicherweise auf einer Anklage wegen Stalkerei eine Möglichkeit gibt, mich abzuschalten, dann möchte ich Ihnen mitteilen, dass Sie kein gutes Händchen bei der Auswahl Ihres Juristen gehabt haben. Haben Sie sich vielleicht noch nie mit dem Thema Meinungsfreiheit schlaugemacht? Auch dort verfügen Sie über eine geistige Blindheit? Sie haben nicht wirklich begriffen was Meinungsfreiheit bedeutet? Kann ja gut sein, wenn man Informationsdefizite, Wissenslücken und Erkenntnisrückstände hat, denkbequem oder gar denkfaul ist, nicht wirklich eine helle Kerze ist, dann kann es gut sein, dass man wie gewöhnlich Fehleinschätzungen und Fehlentscheidungen trifft. Ja, aufgrund Intelligenzmangels. Das kommt häufiger vor, als viele denken. Deshalb ist es ratsam sich über seinen Intelligenzmangels bewusst zu werden. Nur dann ist es möglich hier einzugreifen und Verbesserungen in die Wege zu leiten. Es ist allerdings davon auszugehen, dass die Vollidioten nicht clever genug sind, irgendwas zu kapiieren und wie gewohnt Scheiße bauen und weitermachen wie bisher. So, jetzt habe ich schon einen sehr großen Nusschalenhaufen vor der Tastatur und fresse heiter weiter. Sind Sie zufälligerweise schon vernünftiger geworden, dass würde mich freuen. Wenn Sie damit Probleme haben wieder zur Vernunft zu kommen, dann können Sie mir gerne eine E-Mail schreiben mit dem Kennwort: „Vernunft“, dann können wir das gerne genauer besprechen und versuchen zu einer Lösung zu kommen. Versprechen kann ich nichts, aber ich werde mir wie immer große Mühe geben mein bestmögliches zu leisten und für eine Problemlösung zu sorgen. Wenn Sie wüssten, wie viele Problemlösungen ich schon in meinem Leben umgesetzt habe, dann würden Sie alle auf meiner Matte stehen. Ich werde als der Problemlöser bezeichnet. Wenn man über ein umfangreiches Wissen verfügt, dann hat man mehr Problemlösungsmöglichkeiten wie alle andere parat. Wenn man ein ganzes Leben lang unter Wissbegier und Lesehunger gelitten hat und den immer gestillt hat, dann weiß man einfach viel mehr als die allermeisten anderen. Das ist ganz normal. Und daher bin ich ganz normal. Habe halt mehr Leidenschaft wie viele andere. Das kommt vor. Habe auch einen stärkeren Willen wie die allermeisten anderen. Auch das kommt vor. Wie ich auch viel, viel mehr schreibe wie die allermeisten anderen. Auch das kommt vor. Wie ich auch viel mehr lese wie die allermeisten anderen. Auch das kommt vor. Sowie ich mich auch viel mehr ehrenamtlich wie alle anderen engagiere. Auch das kommt vor. U. v. m., hier zu viel. Aber dass das alles in Kombination vorkommt, ist sehr, sehr selten. Aber kommt vor. Ich bin ja ein lebendes totgeschwiegenes Beispiel dafür. Allerdings dass man über elf Jahre branchenweit, konsequent, völlig, systematisch und gezielt totgeschwiegen wird, dass hätte ich mir eigentlich nicht gedacht. Aber auch das, zeigt unsere so miese, so schändliche und so unzumutbare Mediensituation auf, die nur mehr eine Zumutung, ein Skandal, eine Frechheit, eine Schande, eine Beleidigung und zum Fremdschämen ist. Das kann man nicht beschönigen, nur schönlügen. Wer hier anderer Meinung sein sollte, kann

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4
mir gerne eine E-Mail mit dem Kennwort: „Mediensituation“ schreiben und argumentieren, warum er anderer Meinung ist. Jeder darf anderer Meinung sein, nur dann sollte er diese öffentlich argumentieren und sich hinter seine Meinung stellen. Jetzt werden Sie es nicht mehr glauben können, aber der Erdnussinput, hat mich tatsächlich zur Frage gebracht, warum gebe ich mich überhaupt mit Ihnen ab, daher breche ich hier mit Ihnen ab und werde mir ein Buch reinziehen. Tschüss.

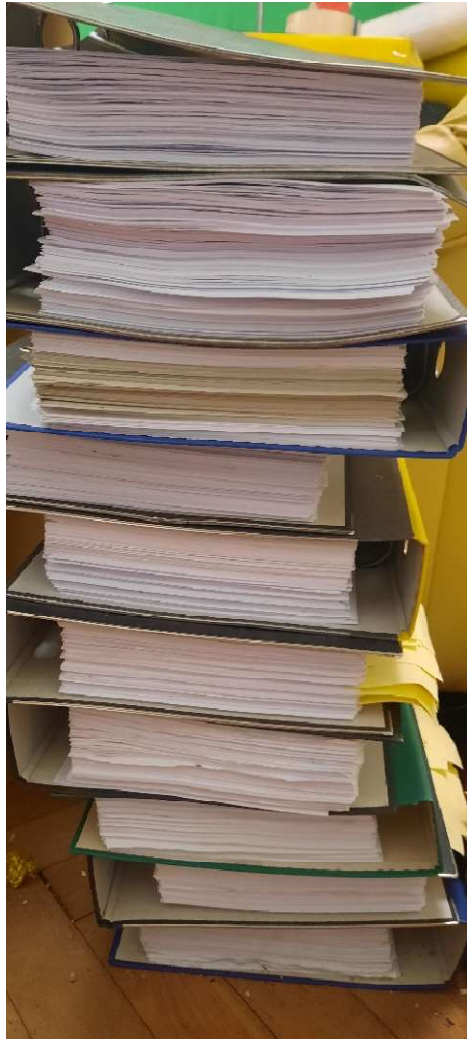


WELTFRIEDEN-INTENTIONSPROJEKT von Klaus Schreiner, Innsbruck









Der Totschweiger-Papierkrieg, mittlerweile ein Ordner mehr, als hier abgebildet.



